Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 368

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 368 XX. Jahrgang. Bern, Mittwoch, 15. Oktober. 1902 Berne, Mercredi, 15 octobre. XXme année № 368
Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Propriété littéraire et artistique. — Wirtschaftliche Verhältnisse in Dresden. — Baumwollmarkt. — Viehstand Grossbritanniens im Jahre 1902.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1902. 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Geismar & Picard** in Bern (S. H. A. B. 1896, pag. 1 und 1900, pag. 631) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Eug. Picard».

Inhaber der Firma **Eug. Picard** in Bern ist Eugen Picard, von Aegerten (Nidau), in Bern. Natur des Geschäftes: Papierhandlung en gros, Belpstrasse 39, Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «M. Geismar & Picard».

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 13. Oktober. Unter dem Namen **Elektra Ramlinsburg** besteht, mit Sitz in Ramlinsburg, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, von der Elektra Baselland in Liestal Kraft zu beziehen und dieselbe an die Einwohner von Ramlinsburg abzugeben. Die Statuten sind am 17. August 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft können alle Einwohner von Ramlinsburg, sowie der Gemeinde Ramlinsburg werden, sofern genügend Kraft zur Verfügung steht. Beim Eintritt hat jedes Mitglied die Statuten zu unterzeichnen und ein Eintrittsgeld von Fr. 3 per installierte Lampe, Fr. 5 per Posamentstuhl und Fr. 20 per Pferdekraft zu bezahlen. Genossenschafter, welche ihren Kraft- und Lichtkonsum im Laufe der Zeit vergrössern, haben die Zahlung an Eintrittsgeldern entsprechend nachzuholen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener, dreimonatlicher, schriftlicher Kündigung beim Vorstand auf Ende jeden Rechnungsjahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod; ferner durch Ausschluss seitens der Generalversammlung, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich wiederholt gegen die Statuten oder Betriebsvorschriften verfehlt. Der Austretende, sowie der Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austritts an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: *a)* für jede installierte Lampe mit einem Betrage von Fr. 30.—, *b)* für jeden Posamentstuhl mit Fr. 50.—, *c)* für jede Pferdekraft mit Fr. 200. —. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Mitglieder persönlich und solidarisch gemäss Art. 689 des Obligationenrechts für die sämtlichen Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Der nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobiliar und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetrieb sich ergebende Reingewinn fällt zu 50 % in den Reserve- oder Erneuerungsfonds, über den Rest von 50 % verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Heinrich Heid, Präsident; Heinrich Wiesner-Wagner, Vizepräsident; Jakob Hug-Schwob, Aktuar; Wilhelm Ehrsam, Kassier; Reinhard Ehrsam, Traugott Ehrsam und Daniel Hug-Tschudin, Beisitzer, sämtliche von und in Ramlinsburg.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1902. 13. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Schläpfer** in Grub ist Adolf Schläpfer, von und in Grub. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Geschäftslokal: Halten.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 13. Oktober. Die Firma: **Hydraulisches Kalkwerk Galtschina, Neyer & Co.** in Flums (S. H. A. B. vom 7. Januar 1898, Nr. 5, pag. 18) hat sich infolge Konkurses des Joseph Neyer aufgelöst und ist erloschen.

Inhaber der Firma **Hydraulisches Kalkwerk Galtschina, Schmon-Neyer** in Flums ist Joseph Schmon-Neyer, von und in Flums, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Hydraulische Kalkbrennerei. Galtschina.

13. Oktober. Die Firma **Johann Stauffer** in Niederwil (S. H. A. B. vom 15. Oktober 1901, Nr. 350, pag. 1398) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Thomas Brändle** in Niederwil (Gde. Oberbüren) ist Thomas Brändle, von Mosnang, in Niederwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Käserei.

13. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Robert Hegi** in Lenggenwil (Gde. Niederhelfenswil) ist Adolf Robert Hegi, von Roggwil (Bern), in Lenggenwil. Käserei und Schweinemästerei.

13. Oktober. Inhaber der Firma **Gottfried Schedler** in Niederhelfenswil ist Gottfried Schedler, von Henau, in Niederhelfenswil. Käserei und Schweinemästung.

13. Oktober. Der Inhaber der Firma **Ferdinand Morant** mit bisherigem Domizil in Lenggenwil (Gde. Niederhelfenswil) (S. H. A. B. vom 26. Juli 1901, Nr. 267, pag. 1165), hat dasselbe nach Waldkirch verlegt. Käserei und Schweinemästung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Weber**, Käserei, in Strass-Niederweil (S. H. A. B. Nr. 420 vom 17. Dezember 1901, pag. 1678) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

13. Oktober. Die Firma **C. Vogt-Rikenbach** in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 10. Februar 1887, pag. 101) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wwe M. Vogt-Rikenbach** in Güttingen, welche Aktiven und Passiven der ersteren übernimmt, ist Witwe Margaretha Vogt geb. Rickenbach, von und in Güttingen. Wein- und Branntweinhandlung.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1902. 11 octobre. Le chef de la maison **David Pache,** à Epalinges, est David Pache, d'Epalinges, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation du Café-restaurant de la Croix fédérale, en Marin rière Epalinges.

11 octobre. Le chef de la maison **F. Bonjour,** à Lausanne, est François Bonjour, de Blonay, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Exploitation d'une clinique pour opérations chirurgicales et traitement de malades en général. Clinique à Mornex.

Bureau de Payerne.

11 octobre. L'association établie à Combremont-le-Grand, sous la dénomination de **Société de la Bergerie de Combremont-le-Grand** (F. o. s. du c. du 23 septembre 1902, nº 344, page 1374), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 23 septembre 1902; sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1902. 10 octobre. Suivant statuts déposés le 5 août 1902 aux minutes du notaire Godefroy Etter, à Neuchâtel, et sous la dénomination de **Société des voitures automobiles Neuchâtel-Chaumont,** il a été fondé avec siège social à Neuchâtel, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un service public de transport par automobiles entre Neuchâtel et Chaumont, station postale, et vice-versâ. La société pourra entreprendre tous autres services de transport par automobiles. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quarante mille francs (fr. 40,000); il est divisé en quatre-vingts actions, de cinq cents francs chacune. Ces actions sont au porteur. Le capital social pourra être augmenté par décision de l'assemblée générale. Les publications émanant de la société ont lieu par voie d'insertions dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel et dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration, lorsque ce conseil n'a pas délégué tout ou partie de ses pouvoirs à un comité de direction, et par la signature collective des membres de ce comité lorsqu'il en existe un. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration est composé comme suit: Paul Jacottet, avocat, à Neuchâtel, président; Victor Attinger, éditeur, à Neuchâtel, vice-président; Edgarde Pourtalès, chef de bureau, à Berne, secrétaire; Gaston Perrot, industriel, à Genève, et Albert Elskes, maître d'hôtel, à Neuchâtel. Ce conseil n'a pas nommé actuellement de comité de direction.

10 octobre. Le chef de la maison **Emile Christen,** à Neuchâtel, est Emile-Baptiste Christen, de Wyssachengraben (Berne), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Chaussures. Bureau et magasin: Rue de l'Hôpital, nº 16, à Neuchâtel.

10 octobre. La maison **Ls Ramseyer,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, nº 87), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 11 octobre. Dans son assemblée du 3 octobre 1902, l'association dite **Cercle de l'Avenir,** ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 23 septembre 1890, page 690 et du 27 février 1900, page 292), a renouvelé son Comité comme suit: Charles Chevalier, président; Paul Penay, neveu, vice-président; Louis Majeur, secrétaire; Léon Guerchet, trésorier; J. Jules Pellet; François Besson et Marc Moret, tous domiciliés à Meyrin. L'association est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier, ou par celle d'un membre du Comité spécialement délégué.

11 octobre. La société en commandite **F. Endé et Cº,** fabrique d'aiguilles de montres, à Genève (F. o. s. du c. des 10 et 17 juillet 1902, pages 1046 et 1086), est modifiée, dès le 11 juillet 1902, par le fait du mariage de l'associée responsable, Louise-Frédérika Endé, actuellement femme de Ami Wagnon, de Genève, domiciliée au Grand-Lancy.

La société continue sans autre changement, sous la nouvelle raison **F. Wagnon et Cº,** à Genève.

Literarisches und künstlerisches Eigentum.
Propriété littéraire et artistique.

Vom 1. Juli bis 30. September 1902 vollzogene Eintragungen.
Enregistrements effectués du 1er juillet au 30 septembre 1902.

a. Obligatorische Eintragungen. — *a. Enregistrements obligatoires.*

Nr. 2034. **2 Photogramme aus dem Chamonixtal,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 18. April 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2035. **5 Photogramme aus der Schweiz,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 15. Mai 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2036. **2 Photochroms von Trient,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 16. Mai 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2037. **1 Photochrom: Morgennebel,** Reproduktion nach einem Originalgemälde von Leop. Rothang, 21½/28 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 21. Mai 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2038. **3 Photochroms nach Originalgemälden vom Louvre-Museum in Paris,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 21. Mai 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2039. **2 Photochroms nach Originalgemälden der Dresdener Galerie,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 21. Mai 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2040. **2 Photochroms aus Russland,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 3. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2041. **3 Photochroms aus Persien,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 3. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2042. **29 Photochroms aus Deutschland,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 7. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2043. **5 Photochroms von Sarajevo,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 7. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2044. **1 Photochrom von Vernayaz, Gorges du Trient,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 7. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2045. **1 Photochrom von Dessau, das Rathaus,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 11. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2046. **2 Photochroms aus Frankreich,** 42/52 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 13. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2047. **1 Photochrom: Glocknerhaus mit Pasterze und Grossglockner,** 42/52 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 13. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2048. **1 Photochrom von Luzern,** 42/52 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 13. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2049. **1 Photochrom von Monte-Carlo,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 16. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2050. **1 Photochrom von Stresa (Lago Maggiore),** 17½/44 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 16. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2051. **2 Photochroms aus Deutschland,** 18/50 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 18. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2052. **1 Photochrom von Abbazia,** 17/41 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 18. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2053. **15 Photochroms aus Oesterreich,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 18. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2054. **4 Photochroms von den oberitalienischen Seen,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 18. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2055. **5 Photochroms Intérieur-Aufnahmen der Hofkirche in Innsbruck,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 20. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2056. **9 Photochroms aus Sizilien,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 25. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2057. **1 Photochrom: Berlin, Lustgarten und Umgebung,** 19/56 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 30. Juni 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2058. **4 Postkarten mit Ansichten von Grenchen** (Lichtdruck), von J. Jörg, in Grenchen; daselbst am 1. Juli 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

N° 2059. **36 cartes postales illustrées avec vues des cantons de Vaud, Neuchâtel et Berne et drapeaux en couleurs** (phototypie), par Timothée Jacot, à Neuchâtel; y publiées le 15 juillet 1902 et déposées par le même.

N° 2060. **38 cartes postales illustrées avec vues des cantons de Vaud, Neuchâtel et Berne et drapeaux en couleurs** (phototypie), par Timothée Jacot, à Neuchâtel; y publiées le 17 juillet 1902 et déposées par le même.

N° 2061. **30 photographies de la région jurassienne,** 13/18 cm, par A. Schönbucher, à la Chaux-de-Fonds; y publiées le 1er juillet 1902 et déposées par le même.

Nr. 2062. **3 Photographien von Privathäusern in der Gemeinde Rüti (Zürich),** 17/22½ cm, von G. R. Forrer in Rüti; daselbst am 15. Juli 1902 erschienen, von G. R. Forrer herausgegeben und deponiert.

N° 2063. **2 photographies du colonel Isler,** carte visite, par Fréd. Boissonnas & Cie, à Genève; y publiées le 6 mai 1902 et déposées par les mêmes.

N° 2064. **2 photographies du professeur Archinard,** carte album, par Fréd. Boissonnas & Cie, à Genève; y publiées le 1er juin 1902 et déposées par les mêmes.

Nr. 2065. **9 Photographien von der Stadt St. Gallen und dem Appenzellerland,** 13/17½ cm, von Walter Marty & C° in Herisau; daselbst am 14. Juli 1902 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 2066. **1 Postkarte mit Ansicht vom Markt in Basel nebst Rathausturm** (Lichtdruck), von Eduard Riggenbach in Basel; daselbst am 25. Juli 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 2067. **18 Photographien von Brienz u. Umgebung,** 18/24 cm, von M. Schild-Bichsel in Brienz; daselbst am 30. Juli 1902 erschienen und von demselben herausgegeben und deponiert.

N° 2068. **19 cartes postales avec vues de la Suisse française** (phototypies), par Ele Nicod-Matthey à Cudrefin; y publiées par Nima, à Vully, le 7 juin 1902, et déposées par Ele Nicod-Matthey.

N° 2069. **45 cartes postales avec vues du canton de Neuchâtel** (phototypies), par E. Chiffelle à Neuchâtel; y publiées le 15 juin 1902, et déposées par le même.

N° 2070. **49 cartes postales avec vues de la Suisse française** (phototypies), par E. Chiffelle à Neuchâtel; y publiées le 1er juillet 1902, et déposées par le même.

N° 2071. **8 cartes postales avec vues du Valais** (phototypies), par E. Chiffelle à Neuchâtel; y publiées le 10 août 1902, et déposées par le même.

N° 2072. **3 photographies: Barque sur le lac de Neuchâtel,** 12/16 cm, par E. Chiffelle à Neuchâtel; y publiées le 12 août 1902, et déposées par le même.

Nr. 2073. **4 Photographien: Kultur-historischer Umzug am eidg. Schwing- u. Aelplerfest in Sarnen 1902,** 18/24 cm, von Jos. Abächerli in Giswil. Herausgeber: Karl Engelberger in Stans; daselbst am 26. August 1902 erschienen und von Karl Engelberger deponiert.

Nr. 2074. **41 Photochroms aus England,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 6. Juni 1902 erschienen.

No. 2075. **35 Photochroms aus England,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London: daselbst am 12. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2076. **30 Photochroms aus England,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 15. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2077. **12 Photochroms aus Schottland,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 15. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2078. **30 Photochroms aus England,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 15. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2079. **1 Photochrom: Hoisting the British Flag at Pretoria,** 21/27 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 15. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2080. **19 Photochroms: Reproduktionen nach Originalgemälden aus der Tate Gallery in der National Gallery of British Art in London,** 21/27 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 20. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2081. **23 Photochroms: Reproduktionen nach Originalgemälden aus der National Gallery of British Art in London,** 21/27 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 20. Juni 1902 erschienen.

Nr. 2082. **3 Photochroms aus Irland,** 16/22 cm, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; Verleger: Photochrom C° Ltd. in London; daselbst am 15. Juli 1902 erschienen.

Nr. 2083. **9 Photographien aus der Schwarzhorngruppe im Kt. Bern,** 12/16½ cm, von Ludwig Hübner, Biel, in Erlenbach i. S., am 18. September 1902 erschienen und von demselben deponiert.

Nr. 2084. **7 Photogramme aus der Schweiz,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 16. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2085. **1 Photogramm,** 21/27 cm, **Chamonix, Plan de l'Aiguille, le lac et l'Aiguille du Midi,** von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 16. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2086. **14 Photochroms aus Bosnien,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 22. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2087. **5 Photochroms aus Deutschland,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 24. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2088. **8 Photochroms aus Oesterreich,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 24. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2089. **3 Photochroms aus der Schweiz,** 12/17 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 25. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2090. **11 Photochroms aus der Schweiz,** 16½/22½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 30. Juli 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2091. **2 Photogramme aus dem Tirol,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 4. August 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2092. **1 Photogramm, Sermione am Gardasee,** 21/27 cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 4. August 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2093. **1 Photochrom von Kiel,** 18/66½ cm, von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 30. August 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2094. **1 Photochrom-Reproduktion nach einem Original-Gemälde von Murillo in der kgl. National-Galerie in Berlin, 21/27 cm. Der kleine Antonius von Padua mit dem Jesuskind,** von der Photoglob C° in Zürich; daselbst am 6. September 1902 von der Photoglob C° herausgegeben.

Nr. 2095. **1 Postkarte mit 7 Ansichten von Heiden** (Lichtdruck), von Hermann Geiger in Heiden; daselbst am 31. August 1902 erschienen; von demselben herausgegeben und deponiert.

b. Fakultative Eintragungen. — *b. Enregistrements facultatifs.*

Nr. 1104. **1 Plakat mit Korrektur- und Orthographietafel** in Farben-Buchdruck, 24½/31½ cm, von Büchler & C° in Bern; daselbst am 15. Juli 1902 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1105. **„Uri, Land und Leute“,** ein illustriertes Buch in 8° von A. Huber in Altdorf; daselbst am 1. Juli 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1106. **1 Mappe mit 7 Möbelbildern** (Buchdruck), 32/25 cm, von der Holzmosaik-Gesellschaft Zollikon A.-G. in Zollikon; daselbst am 12. Juli 1902 erschienen, von genannter Gesellschaft herausgegeben und deponiert.

Nr. 1107. **Illustriertes Lehrbuch für Damenschneiderei,** 40/22 cm, von Albert Friedmann in Zürich; daselbst am 25. Juli 1902 erschienen, von Albert Friedmann herausgegeben und deponiert.

No 1108. **4 chromolithographies: Oiseaux et fleurs stylisés,** 106/39 cm, par Mary Golay, à Genève. Propriétaire: G. Speich, à Genève; éditeurs: Clément Tournier & Cie, à Genève; y publiées le 24 juillet 1902.

No 1109. **4 chromolithographies: Têtes décoratives,** 31/38½ cm, par Mary Golay, à Genève. Propriétaire: G. Speich, à Genève; éditeurs: Clément Tournier & Cie, à Genève; y publiées le 24 juillet 1902.

No 1110. **Dessin** reproduit en lithographie, 190/55 mm, par Mlle H. Hantz, à Genève. Propriétaire-éditeur: Maurice Dubois, à Genève; y publié le 25 juillet 1902 et déposé par le même.

Nr. 1111. **Erklärung des Gesellschaftsspiels „Punta" in deutscher Sprache,** eine Broschüre in ½ Oktav von Emil Lauterburg in Bern; daselbst am 17. Juli 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1112. **Erklärung des Gesellschaftsspiels „Punta" in französischer Sprache,** eine Broschüre in ½ Oktav von Emil Lauterburg in Bern; daselbst am 17. Juli 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1113. **Erklärung des Gesellschaftsspiels „Punta" in englischer Sprache,** eine Broschüre in ½ Oktav von Emil Lauterburg in Bern; daselbst am 1. August 1902 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1114. **Eine karthographische Beilage zu Büchern,** 16/24 cm, von Hofer & Cie in Zürich; daselbst am 8. August 1902 erschienen, von Hofer & Cie herausgegeben und deponiert.

Nr. 1115. **1 Kochrezeptbuch für Hausfrauen,** 25/17½ cm, von Julius Maggi in Kemptthal. Eigentümer: Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kemptthal; daselbst am 12. August 1902 erschienen, von der genannten Fabrik herausgegeben und deponiert.

No 1116. **Guide illustrée des hôtels et pensions de montagne en Suisse et Haute-Savoie,** brochure 23/15 cm, par Paul Trachsel, à Genève; y publiée le 1er juin 1902 et déposée par le même.

Nr. 1117. **Kartographische Beilage zu Büchern,** in 8 Blättern, 17/11½ cm, von Hofer & Cie in Zürich; daselbst am 8. August 1902 erschienen, von Hofer & Cie herausgegeben und deponiert.

Nr. 1118. **Kartographische Beilage zu Büchern,** 1 Blatt, 17/13 cm, von Hofer & Cie in Zürich; daselbst am 8. August 1902 erschienen, von Hofer & Cie herausgegeben und deponiert.

Nr. 1119. **Eine illustr. Postkarte: Schweiz. Bundesrat** (Typochromographie), von Kissel & Rettner in Zürich; daselbst am 26. August 1902 erschienen, von denselben herausgegeben nnd deponiert.

Nr. 1120. **Fibel-Illustrationen** (3 Bogen), 33½ × 45½ — 25 × 31½ — 19 × 24½, von Hofer & Cie in Zürich; daselbst am 1. Oktober 1902 erschienen, von Hofer & Cie herausgegeben und deponiert.

Nr. 1121. **Mündliches Rechnen,** 25 Uebungsgruppen zum Gebrauche an Mittelschulen, 1 Band in 8°, von Dr. E. Gubler in Zürich, Eigentümer und Verleger: Art. Institut Orell Füssli in Zürich; daselbst am 18. Juni 1902 erschienen.

Nr. 1122. **Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweiz. Geographie,** 1 Band in 8°, von G. Stucki in Bern, Eigentümer und Verleger: Art. Institut Orell Füssli in Zürich; daselbst am 25. Juni 1902 erschienen.

Nr. 1123. **Der Strahler,** Erzählung, 1 Band in 8°, von Meinrad Lienert in Zürich, Eigentümer und Verleger: Art. Institut Orell Füssli in Zürich; daselbst am 1. Juli 1902 erschienen.

Nr. 1124. **Schweizerische Portrait-Gallerie,** Heft 69, gross 8°, enthaltend acht Portraits in Buchdruck, vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich; daselbst am 23. Juli 1902 vom Art. Institut Orell Füssli herausgegeben.

Nr. 1125. **Choix de lectures anglaises,** 8°, mit zwei lithographischen Landkärtchen in Farbendruck von A. Baumgartner in Zürich. Eigentümer und Verleger: Art. Institut Orell Füssli in Zürich; daselbst am 8. September 1902 erschienen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Wirtschaftliche Verhältnisse in Dresden. Nach dem dritten Teil des Jahresberichtes der Handelskammer Dresden für 1901 betrug die Gesamtzahl der im Kammerbezirke der Gewerbeinspektion unterstehenden Betriebe (nicht mitgezählt sind die Betriebe mit weniger als 10 Arbeitern) am 1. Mai 1901 7513. Fabrikarbeiter wurden in diesen Betrieben 136,778 beschäftigt, und zwar 76 % männliche und 24 % weibliche. Von den 8697 jugendlichen Arbeitern waren im Alter von 14—16 Jahren 6654 männliche und 1769 weibliche, Kinder unter 14 Jahren 243 männliche und 31 weibliche. Ueber die Entwicklung der Einkommensverhältnisse gibt einigermassen die Einkommenssteuer-Statistik Aufschluss. Die Summe des nach Abzug der Schuldzinsen verbleibenden für 1901 eingeschätzten Gesamt-Einkommens betrug im Kammerbezirke rund 814 Millionen Mark, in Dresden (Stadt und beide Amtshauptmannschaften) allein 528 Millionen Mark, der davon zu zahlende Steuerbetrag (das Steuersoll) für den Kammerbezirk nur Mk. 13,331,562, für Dresden allein Mk. 9,750,477. Das steuerpflichtige Gesamteinkommen des Kammerbezirkes stieg gegen 1900 um 2,6 Millionen Mark oder 0,3 %.

Ueber die wirtschaftliche Lage der Lohnarbeiter gibt eine Statistik der Arbeitslöhne der Mitglieder der Ortskrankenkasse zu Dresden wertvolle Anhaltspunkte. Von 1894 bis 1899 fand ein sehr bedeutendes Steigen der Löhne statt; in die 3 höchsten Lohnklassen (Mk. 2,76—3,75 Tagesverdienst und mehr) gehörten 1894 von 100 Kassenmitgliedern rund 34, 1899 dagegen 50. Während in die unteren 4 Lohnklassen mit Mk. 0,76—2,75 Tagesverdienst 1894 noch 60 % gehörten, betrug diese Zahl 1899 nur noch 45 %. Von 1899—1901 lässt sich nur noch eine geringe Zunahme der Löhne erkennen; im grossen und ganzen ist ein Stillstand eingetreten, der in Wirklichkeit vermutlich einen Rückgang darstellt, da es sich hier nur um Durchschnittsangaben handelt, die den Bewegungen der zuletzt wirklich gezahlten Löhne nicht so schnell zu folgen vermögen und daher noch etwas zu günstig sein dürften. Im Jahre 1901 verdienten rund ⅓ (1894 nur 1/10) aller erwachsenen männlichen Kassenmitglieder täglich Mk. 3,76 oder mehr. Von den weiblichen Arbeitern verdienten rund ⅔ Mk. 1,26—2,25.

Aus der Statistik der Konsumvereine sei hervorgehoben, dass die grösste Mitgliederzahl der 1888 gegründete Dresdener Konsumverein «Vorwärts» mit 21,033 Mitgliedern aufweist. Lehrreich ist auch die Entwicklung der Fleischpreise. Es betrug der Durchschnittspreis pro Kilogramm in Pfennigen

	für Rindfleisch Kochfleisch	Bratenfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch
1899	133,8	165,2	142,8	154,3
1900	133,3	162,0	142,6	152,4
1901	134,4	161,1	145,3	157,6

Im Jahre 1899 bestanden im Kammerbezirke 195 Aktiengesellschaften mit einem regelmässig arbeitenden Kapitale von 595,7 Millionen Mark, 1900: 202 Gesellschaften mit 640,8 Millionen, 1901: 192 Gesellschaften mit 603,8 Millionen Mark Kapital. Im Jahre 1900 ging eine Gesellschaft ein, 8 kamen hinzu; 1901 betrug der Abgang 11, der Zuwachs 1. Das regelmässig arbeitende gesamte Kapital brachte einen durchschnittlichen Rohertrag von 1899 von 10,7 %, 1900 von 9,4 und 1901 von 7,7 %. Die Dividende (der Reingewinn) sank von 1899 bis 1901 in Prozenten des eingezahlten Kapitals von 9,6 % auf 5,2 %.

Die Betrachtung der Statistik der Kursbewegungen an der Dresdener Börse lehrt ein Steigen des Kurses fast aller Staatspapiere und ein Sinken fast aller Bank- und Industriepapiere.

Die Zahl der Fernsprechstellen im Kammerbezirke stieg seit dem Vorjahre von 11,594 auf 12,765, also um etwa 10 %; die Gesamtzahl der ausgeführten Gespräche stieg von 28,340,100 auf 33,362,800 oder um rund 18 %; die Gesamtzahl aller Teilnehmer um 5,4 %. Der Eisenbahn-Güterverkehr Sachsens ging von 25,783,535 t in 1900 auf 24,197,703 t in 1901, also um 6,1 % zurück; der Dresdens sogar um 7,6 %. Der Fluss-Güterverkehr Dresdens stieg dagegen, und zwar von 865,512 t auf 897,930 t. Der Eisenbahn-Personenverkehr Sachsens ging um 1,2 % zurück; die Zahl der beförderten Personen betrug 1900: 67,244,472, 1901 dagegen nur 66,439,309. Der Eisenbahn-Personenverkehr Dresdens sank sogar um rund 3 %.

Aus einer Statistik des Milchempfanges Dresdens ist zu ersehen, dass im Jahre 1901 allein mit der Eisenbahn 40,036,040 kg Milch nach Dresden geliefert wurden.

Aus der Statistik der Kosten und des Ertrages der sächsischen Staatseisenbahnen bieten folgende Zahlen allgemeineres Interesse. Die Bahnlänge beträgt 3047,2 km, das Anlagekapital 929,5 Millionen Mark oder Mk. 305,050 für jeden Kilometer. Die Gesamteinnahmen beliefen sich im Jahre 1901 auf 132 Millionen Mark, davon entfallen auf den Personenverkehr 39,9 Millionen und auf den Güterverkehr 74,3 Millionen Mark. Die Gesamtausgaben betrugen 103,8 Millionen, der Gesamtüberschuss 28,2 Millionen, in Prozenten des verwendeten Anlagekapitales 3,03 %. Zum Vergleiche sei erwähnt, dass diese Kapitalverzinsung betrug 1890: 4,97 %, 1896: 5,07 %.

Die Warenausfuhr aus dem Konsularbezirke Dresden nach den Vereinigten Staaten von Amerika gestaltete sich sehr günstig. Der Wert der ausgeführten Waren belief sich 1900 auf 4,4 Millionen Mark, 1901 dagegen auf 5,7 Millionen, so dass eine Zunahme von rund 30 % zu verzeichnen ist. Fast ein Drittel der gesamten Ausfuhr entfällt auf künstliche Blumen und Blätter. — Weniger erfreulich sind die Ergebnisse der Konkursstatistik. Die Anträge auf Konkurseröffnung stiegen in der Zeit von 1900—1901 von 647 auf 744; 161 davon mussten wegen Fehlens einer den Kosten entsprechenden Masse abgewiesen werden. Was diese Zahlen bedeuten, wird erst recht klar, wenn man sie mit den entsprechenden früherer Jahre vergleicht. So betrug z. B. im Jahre 1897 die Zahl der Anträge 162, also weniger als ¼ der Anträge in 1901; die Zahl der abgewiesenen Anträge nur 30, also weniger als ⅕ der Fälle in 1901.

— **Baumwollmarkt.** Die Herren Scheffer & Drascher in Hamburg berichten unter dem 11. d. Mts.: Der Kohlenarbeiterstreik in Nordamerika gibt mit dem Beginn der kalten Jahreszeit zu immer schwereren Bedenken Veranlassung. Die durch die Kohlennot entstehenden wirtschaftlichen Stockungen nehmen mehr und mehr zu und wahrscheinlich werden auch die Baumwollspinnereien demnächst wenigstens zum Teil nicht weiter arbeiten können. Die Finanzlage in den Vereinigten Staaten bleibt eine gespannte und die Geldknappheit hält an, was auf den Baumwollmarkt von zunehmend starker Rückwirkung sein muss. Bereits in dieser Woche haben Wallstreet Häuser Realisationen ihrer Baumwoll-Engagements vorgenommen, denen sich dann umfangreiche Verkaufsordres für Rechnung von New-Orleans zugesellten. Die Preise erlitten einen beträchtlichen Rückgang und das Price-Konsortium macht keine Anstalten, denselben aufzuhalten.

Die Witterungsberichte sind im Laufe der Woche günstiger geworden, so dass wahrscheinlich bald grössere Ernteschätzungen in Umlauf kommen werden, denn bei warmem, trockenem Wetter und mit der im Wachsen begriffenen top crop erhöht sich der Ernteertrag mit jedem Tage bedeutend. Wenn freilich ein frühzeitiger Frost auf die durch die vorangehenden Regen sehr saftreich gewordenen Pflanzen fallen sollte, so würde er vielmehr schaden, als nach einer trockenen Periode. Bisher ist jedoch nirgends «killing frost» eingetreten. Die Erntebewegung bleibt gross und es sind bisher seit 1. September in Sicht gekommen 538,000 Ballen mehr als im Vorjahre. Das bisher in Sicht gekommene Quantum ist grösser als je zuvor in den Vorjahren, mit einziger Ausnahme des Jahres 1896. Eine drückende Anhäufung von Beständen hat dennoch nicht stattgefunden, da die zugeführte Baumwolle bisher recht schlanken Abzug gefunden hat.

— **Viehstand Grossbritanniens im Jahre 1902.** Der Viehstand Grossbritanniens stellt sich wie folgt:

	1902	1901	Zu- oder Abnahme
		Stückzahl	
Pferde, ausschl. für landwirtschaftliche Zwecke . .	1,076,170	1,089,418	— 13,248
Noch nicht zugerittene oder eingefahrene Pferde,			
ein Jahr und darüber alt	298,608	294,162	+ 4,444
unter einem Jahre	130,013	127,851	+ 2,162
Kühe, frischmelkend oder mit Kalb	2,556,126	2,602,294	— 46,168
Anderes Rindvieh,			
zweijährig und darüber	1,332,362	1,427,983	— 95,621
ein- bis zweijährig	1,385,776	1,407,653	— 21,877
unter einem Jahre	1,881,712	1,825,964	+ 44,252
Mutterschafe zur Zucht	9,999,171	10,161,830	—162,659
Andere Schafe,			
ein Jahr und darüber	5,523,710	5,940,896	—417,186
unter einem Jahre	10,242,825	10,274,474	— 31,649
Zuchtschweine	849,000	819,724	+ 29,276
Andere Schweine	1,950,567	1,860,201	+ 90,366

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kt. Zürich) Telegraphendraht- und Kabelfabrik

Isolierte Leitungen für elektrische Zwecke jeder Art für Dynamo-Maschinen, Licht, Kraft, Sonnerie etc. (1752a)

Für rasche und beste Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (201)
Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

liefert Gas an allen Orten für Licht-, Kraft-, Heiz- und alle sonstigen gewerblichen und technischen Zwecke.

Hauptmerkmale des „Phöbos"

Die Gaserzeugung erfolgt auf kaltem Wege, daher gänzlich gefahrlos. Der Apparat kann und darf überall aufgestellt werden. Maschinelle Teile sind nicht vorhanden, daher Abnützung und Störung total ausgeschlossen.

Keine Rückstände. Kein Geruch. Reinstes, der Sonne ähnlichstes Licht. Unerreicht billig im Verbrauch.

Der Apparat ist jed. Augenblick gebrauchsfertig. | Bedienung verblüffend einfach. Regulierung vollständig automatisch. | Bei gleicher Leuchtkraft. 5 mal billiger wie Elektr. Glühlicht. 8 „ „ „ Acetylen.

Mehrere hundert Anlagen im Betrieb.

Prospekte, Zeugnisse, Referenzen gratis und franko zu Diensten.

Alleinvertrieb f. die Schweiz für den Luftgasapparat „Phöbos" u. den automat. Luftgasregulator „Reform" (patentamtl. gesch.)

Wm. Burger alt, vorm. Gebr. Burger, Emishofen, Canton Thurgau
Spezialgeschäft für Beleuchtungswesen.

NB. Für bestehende Luftgasanlagen empfehlen wir den Regulator „Reform". Jedes Selbstregulieren fällt mit demselben weg. „Reform" mischt 85% Luft mit 15% Gasdunst, daher grösste Ersparnie, bei schönster effektvollster Leuchtkraft. [1652]

Gros Papierhandlung Detail
Rudolf Fürrer, Zürich
13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen
für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.
Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.
Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1844)
Verbesserten Schapirographen,
bester u. billigster Vervielfältigungsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Rudolf Mosse in Zürich.
Annoncen-Expedition.

Basler Kantonalbank.

Staatsgarantie.

Wir künden hiemit unsere, auf den Namen oder auf den Inhaber lautenden, vom **1. Oktober bis 31. Dezember 1899** auf 3 Jahre fest emittierten

4 % Obligationen

zur Rückzahlung auf die vertragsgemässe Frist von 3 Monaten und offerieren die **Konversion** derselben in

3½ % Obligationen

auf 3—5 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger dreimonatlicher gegenseitiger Kündigung.

Diejenigen Stücke, für welche die Konversion gewünscht wird, sind behufs Abstempelung an unserer Kassa vorzuweisen.

Basel, den 30. September 1902.

[1853] **Die Direktion.**

Geld auf jeglicher Basis von 5 Mille aufwärts vermittelt prompt und diskret
C. Woerwag, Basel.
Retourmarke beifügen. (1792)

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden

Filialen in:
Amrisweil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.
Agentur in Kreuzlingen.

Staatsgarantie.

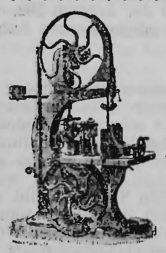
Wir künden hiemit unsere **4% Inhaberobligationen,** deren Vertragsdauer

bis 31. Dezember 1902

abläuft, zur Rückzahlung auf **6** resp. **3** Monate und offerieren die Abstempelung auf 3½%, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. Die Titel sind **innert einem Monat nach Ablauf der Vertragsdauer** einzureichen, der neue Zinsfuss tritt erst nach Ablauf der Kündigungsfrist in Kraft. — Für nicht abgestempelte Obligationen hört die Verzinsung nach **Verfluss der Kündigungsfrist** auf. (1486)

Weinfelden, den 23. Juli 1902.

Der Direktor: **J. Ellker.**



Fabriken Landquart

(Schweiz) (1345)
empfehlen als Specialität:

Holzbearbeitungsmaschinen

jeder Art, neuester Konstruktion, besonders kräftig gebaut und in sorgfältigster Ausführung.

Courante Maschinen

in **Landquart** stets auf Lager.
Illustrierte Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Lager elektrolytischer Kupferdrähte

von der Compagnie des Tréfileries du Hâvre in Paris, anciens Etablissements Lazare Weiller.

Kupfer, Messing, Stahl in Tafeln, Banden, Stangen, Draht u. Rönren.
Aluminium, Nickel, Zink, Blei, Zinn.

(34) ***H. Kleinert & Cie.*** *in* ***Biel.***

Solothurner Kantonalbank.

Aufkündigung von 4% Obligationen.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen im Jahre 1902 kündbaren 4% Obligationen auf den **nächsten Zinstag** zur Rückzahlung auf.

Die Titel sind mit allen noch ausstehenden Coupons bis spätestens zum Verfalltag franko einzureichen, ansonst sie jeden Anspruch auf weitere Verzinsung verlieren.

Wir sind bereit, die gekündeten Obligationen unter Vergütung der erlaufenen Zinsen schon **vor Verfall einzulösen** oder umzutauschen in neue 3½% Titel, kündbar von 3 zu 3 Jahren.

Solothurn, den 23. Juni 1902.

(1304) **Die Direktion.**

DE VILLARS CHOCOLADE.

Die von Kennern bevorzugte Marke ist in kurzer Zeit zum Liebling der feinen Welt geworden. (950)

Stelle-Gesuch.

Fräulein gesetzten Alters, mit schöner Handschrift, an gewissenhaftes und genaues Arbeiten gewöhnt, kautionsfähig, sucht

Vertrauensstelle

auf Bureau, gleich welcher Branche.
Gef. Offerten unter Chiffre Z U 7645 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (1913)

Papierhandlung
Kaiser & Cº, Bern,

empfiehlt ihr grosses Lager in

Zeichnenpapieren, Lichtpauspapier, Pauspapier, Millimeterpapier, Centimeterpapier,
speziell für Eisenbahnprofile.

Wir liefern seit Jahren grossen industriellen Unternehmungen und staatlichen Bureaux und **garantieren bei billigsten Preisen stets frische, fehlerlose Qualität.** Muster zur Verfügung. Bei grösserem Bedarf und Jahresabschlüssen Extraofferte.

(1815.)

IMPORT PAPIERS EXPORT

Fabrikanten und Exporteure aller Warengattungen handeln gegen ihr Interesse, wenn sie Einkäufe in Pack- und Ausrüstpapieren jeder Art machen, ohne Preise und Muster eingeholt zu haben von

[1576] **Gebrüder Huber, Winterthur.**

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kt. Zürich) Erste Schweizerische Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik

Erstellung aller technischen Hart- und Weichgummi-Artikel. [1752b]

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT à Berne.